

GAUNER- STÜCK



**BADISCHE STAATS
KARLSRUHE THEATER**

GAUNERSTÜCK

von Dea Loher

Kooperation mit der Hessischen Theaterakademie

Maria
Jesus Maria
Herr Wunder, Porno-Otto, Mme. Bonafide

SOPHIA LÖFFLER
THOMAS HALLE
JAN ANDREESEN

Regie
Bühne
Kostüme
Dramaturgie
Regieassistentz
Bühnenbildassistentz
Mentor

CAROLIN MILLNER*
NILS WILDEGANS*
CARLA-LUISA REUTER*
BRIGITTE A. OSTERMANN
BENEDIKT MARIA ARNOLD
MARCUS MORGENSTERN*
ARMIN PETRAS

* STUDIERENDE AN HOCHSCHULEN DER HESSISCHEN THEATERAKADEMIE



Studiengang Regie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
unter Leitung von Prof. Hans-Ulrich Becker

PREMIERE 3.7.15 STUDIO

Aufführungsdauer 1 Stunde, keine Pause

Aufführungsrechte Verlag der Autoren, Frankfurt am Main

Wir danken Sofie Charlotte ten Brink, Bettina Földesi, Carmen Salinas und Daniel Schauf.

Technische Direktion **HARALD FASSLRINNER, RALF HASLINGER** Technische Leitung **MAIK FRÖHLICH** Bühne/
Licht/Ton **TOBIAS BECKER, ERNST HOLLEMAYER, SEBASTIAN HUBER, MIKE KRAUSE-BERGMANN, STEPHAN MAURITZ, MAX MÖRMANN, PETER PEREGOVITS, URBAN SCHMELZLE** Leiter der Beleuchtung **STEFAN WOINKE**
Leiter der Tonabteilung **STEFAN RAEBEL** Leiter der Requisite **WOLFGANG FEGER** Werkstättenleiter **GUIDO SCHNEITZ** Malsaalvorstand **GIUSEPPE VIVA** Leiter der Theaterplastiker **LADISLAUS ZABAN** Schreinerei **ROUVEN BITSCH** Schlosserei **MARIO WEIMAR** Polster- und Dekoabteilung **UTE WIENBERG** Kostümdirektorin **CHRISTINE HALLER** Gewandmeister/in Herren **PETRA ANNETTE SCHREIBER, ROBERT HARTER** Gewandmeisterinnen Damen **TATJANA GRAF, KARIN WÖRNER, ANNETTE GROPP** Waffenmeister **MICHAEL PAOLONE, HARALD HEUSINGER** Schuhmacherei **THOMAS MAHLER, BARBARA KISTNER, VALENTIN KAUFMANN** Modisterei **DIANA FERRARA, JEANETTE HARDY** Chefmaskenbildner **RAIMUND OSTERTAG** Maske **KATHLEEN HEHNE**

IMPRESSUM Herausgeber BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE **Generalintendant** Peter Spuhler
Verwaltungsdirektor Michael Obermeier **Schauspieldirektor** Jan Linders **Leitende Dramaturgin Schauspiel**
Brigitte A. Ostermann **Redaktion** Brigitte A. Ostermann **Titelfoto** Falk von Trautenberg **Portraitfotos** privat, Felix
Grünschloß, Volker Petersk, Falk von Trautenberg **Konzept** Double Standards Berlin www.doublestandards.net
Gestaltung Danica Schlosser, Kristina Schwarz **Druck** medialogik GmbH

Programm Nr. 266

STAATSTHEATER KARLSRUHE 2014/15

WWW.STAATSTHEATER.KARLSRUHE.DE

DIESE ÖDNIS HALTE ICH NICHT LÄNGER AUS

Nur Hollywood schreibt das perfekte Leben: Das Zwillingsspaar Maria und Jesus Maria ist auf der Suche nach dem Wunder. Der Startpunkt ihrer Lebenserzählung ist alles andere als ideal. Ihr Vater, ein Spanier, dem sie ihre ungewöhnlichen Namen verdanken, verlässt ihre Mutter sehr früh. Irgendwann verlassen auch die Kinder ihre alkoholranke Mutter, fest entschlossen, sich ihren Teil vom Leben zu ergattern – zu ergaunern, wenn es sein muss. Das wahre Leben lauert in den Auslagen der Juweliergeschäfte, man muss nur zugreifen, es sich nehmen, und schon läuft das Leben wie im Film. Im Wohnturm zwischen der transsexuellen Wahrsagerin Madame Bonafide und dem sensiblen Sex-Filmer Porno-Otto träumen die beiden von dem großen Coup. Doch dann kommt das Wunder – Herr Wunder, ein Juwelier mit ganz eigenen, überraschenden Plänen ...

Die Dramatikerin Dea Loher wurde in Traunstein geboren und studierte Philosophie, Germanistik in München und anschließend szenisches Schreiben u. a. bei Heiner Müller. Bereits ihr zweiter Theatertext **Tätowierung** setzte sich im Repertoire der deutschen Theater durch. Seit 1995 arbeitet sie eng mit dem Regisseur Andreas Kriegenburg, der die meisten ihrer Stücke uraufführt. Für ihr literarisches Schaffen erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, u. a. den Else-Lasker-Schüler Dramatikerpreis, den Bertolt-Brecht-Literaturpreis,

den Marieluise-Fleißer Preis und mehrfach den Mühlheimer Dramatikerpreis. Ihr Stück **Das letzte Feuer** war in der Saison 2010/11 im KLEINEN HAUS zu sehen. **Gaunerstück** ist ihr neuester Text, uraufgeführt im Februar 2015 am Deutschen Theater Berlin. Ihre Texte stellen stets die existentiellen Fragen nach Sinn, Schicksal, Scheitern und Schuld, ihre Figuren sind verletzte, trauernde, suchende aber auch bösartige Menschen, deren Schicksale scheinbar zufällig miteinander verwoben werden. Ihre Sprache oszilliert zwischen Alltäglichkeit und grotesker Überzeichnung und zeichnet ebenso zartfühlend wie schonungslos Figuren, deren Träume an der Profanität der Wirklichkeit zerschellen.

Die Inszenierung der Regiestudentin Carolin Millner, die hiermit ihre Abschlussarbeit vorlegt, konzentriert sich auf die Geschichte zweier junger Menschen auf der Suche nach einer Lebensperspektive. Zukunftshungrig stürzen sie sich in eine Gegenwart ohne Möglichkeiten. Geprägt von filmischen Erzählungen und von der Absolutheit des Erfolges besessen, verschwimmen die Grenzen zwischen Wunsch und Wirklichkeit mehr und mehr. Ausgestellt auf einer großen Spielfläche, einer Bühne auf der Bühne, erspielen sie sich eine Variante ihres Lebens, die sie für erstrebenswert halten. Gespielte Filmzitate verweisen auf die Herkunft ihrer Wunschbilder aus der medialen Erfahrungswelt und die über allem stehende Frage nach Realität und Fiktion in unserer Lebenserzählung.



SOPHIA LÖFFLER

1985 in Potsdam geboren, studierte sie Schauspiel in Leipzig. Seit 2011/12 ist sie fest in Karlsruhe engagiert und spielte zuletzt u. a. die Luise in **Kabale und Liebe** und die Natascha in **Drei Schwestern**. Mit dem **Gaunerstück** feiert sie ihre letzte Premiere in Karlsruhe, bevor sie in der nächsten Saison am Schauspielhaus Wien spielt.



JAN ANDREESSEN

Nach dem Schauspielstudium in Leipzig spielte er in Bielefeld, Heidelberg und seit 2011 am STAATSTHEATER. Hier ist er z. Zt. zu sehen in **Dantons Tod**, **Richtfest**, **Ein Sommernachtstraum**, **Drei Schwestern** und als Titelheld in **Rio Reiser – König von Deutschland**.



THOMAS HALLE

Geboren in Berlin, studierte er an der dortigen Hochschule „Ernst Busch“ Schauspiel. Seit 2011/12 ist er fest in Karlsruhe engagiert. Hier spielt er derzeit den Ferdinand in **Kabale und Liebe**, Andrej in **Drei Schwestern**, in **Dantons Tod** und **Richtfest** sowie sein Snowden-Solo **Ich bereue nichts**.



CAROLIN MILLNER

Sie studierte zunächst Dramaturgie, Soziologie und Literatur in München, seit 2010 Regiestudium in Frankfurt/Main. Ihre Inszenierungen wurden zu verschiedenen Festivals eingeladen. Sie ist Mitbegründerin der Künstlerplattform studioNAXOS. **Gaunerstück** ist ihre Abschlussarbeit.



CARLA-LUISA REUTER

Seit 2009 studiert sie Modedesign, Kostüm- und Bühnenbild an der Kunsthochschule Weissensee in Berlin und der HfG Offenbach. Neben installativen Projekten arbeitet sie u. a. mit den Regisseuren Felix Kracke, Bastian Sistig, Stéphane Bittoun und Isabella Roumiantsev.



NILS WILDEGANS

Seit 2008 studiert er Visuelle Kommunikation mit Schwerpunkt Bühnen- und Kostümbild an der HfG Offenbach bei Prof. rosalie. Er entwirft interaktive Klangobjekte und arbeitet im Bereich Installation und Performances sowie als Ausstatter und Sounddesigner für Filmprojekte.

WIR WERDEN AUF ALLE FÄLLE UNBESCHEIDEN SEIN